

BERGMANNSTAG

Ein Gedenken an Verunglückte

BAD SCHLEMA – Jedes Jahr zum Bergmannstag gibt es in Bad Schlema einen kleinen Bergaufzug und eine Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung am Ehrenhain, wo den Opfern des schwersten Grubenunglücks in der Geschichte der Wismut gedacht wird. Es war am 15. Juli 1955, als 33 Bergkameraden bei einem tragischen Unglück ihr Leben verloren. Gedacht wird auch all den Bergleuten weltweit, die bei der Ausübung ihres Berufs zu Schaden oder ums Leben gekommen sind. Der 29. Bergmannstag am Samstag stand ganz im Zeichen von 30 Jahre Wismut Ehrenhain. Eingeweiht wurde dieser 1996 anlässlich des 8. Deutschen Bergmannstages in Schneeberg und erinnert an die Opfer des Bergbaus in der Region. (rabe)



Stefan Schrutek (li.) und Klaus Dieter Mehlhorn bei der Kranzniederlegung.

FOTO: RAMONA SCHWABE